

Niederschrift

über die 17. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel am 17. November 2015 in Reimers Gasthof in Koldenbüttel.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Detlef Honnens
2. Gemeindevertreter Sascha Heinrich- Missal
3. Gemeindevertreterin Anika Kobarg
4. Gemeindevertreter Frank Kobrow
5. Gemeindevertreter Joachim Kriegshammer
6. Gemeindevertreter Willi Martens
7. Gemeindevertreter Jörn Paul
8. Gemeindevertreter Wolfgang Pauls
9. Gemeindevertreter Oliver Tiessen
10. Gemeindevertreterin Frauke Vollstedt

Außerdem sind anwesend:

Bauausschussvorsitzender Ludger Schmiegelt
Verwaltungsbeamter Martin Frahm, Schriftführer
Helmut Möller, Husumer Nachrichten
sowie 6 Einwohner

Bürgermeister Honnens eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Koldenbüttel ist beschlussfähig.

Der Antrag von Bürgermeister Honnens, den Tagesordnungspunkt 3 um die Punkte a) und b) zu erweitern und die Tagesordnungspunkte „Vergabe des Abrisses der Wohnung am Schulgebäude“ und „Vergabe des Auftrages für die Ver- und Entsorgungsarbeiten“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln, wird mit 8 Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die Sitzung am 15.10.2015
3. Sachstand Breitbandausschreibung
 - a) Entzug des erteilten Auftrages
 - b) Beschluss über Auftragserteilung an das Amt Nordsee- Treene
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Bericht der Ausschüsse
6. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Nicht öffentlich

7. Vergabe des Abrisses der Wohnung am Schulgebäude
8. Vergabe des Auftrages für die Ver- und Entsorgungsarbeiten
9. Grundstücksangelegenheiten

1. Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

2. Feststellung der Niederschrift über die 16. Sitzung am 15.10.2015

Gemeindevertreter Heinrich-Missal weist darauf hin, dass unter TOP 8 (Rückübertragung der Eiderdeichflächen an den DHSV) die Sätze 2 und 3 wie folgt zu ändern sind:

Der Beschluss der Gemeindevertretung aus dem Jahr 2003 sah vor, dem DHSV die Fläche für 500 €/ha zum Kauf anzubieten. Das Angebot wurde vom DHSV nicht angenommen. Dieser Beschluss aus dem Jahr 2003 wurde dann durch Beschluss der Gemeindevertretung vom 4.10.2011 zurückgezogen.

Weitere Einwände gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

3. Sachstand Breitbandausschreibung

a) Entzug des erteiltes Auftrages

b) Beschluss über Auftragserteilung an das Amt Nordsee- Treene

Am 11.11.2015 fand ein Gespräch mit dem Breitbandkompetenzzentrum (BKZ-SH) und den Gemeinden Koldenbüttel und Witzwort bezüglich der Auswertung der Angebote der Ausschreibung der Bereitstellung einer flächendeckenden Breitbandversorgung in den Gemeinden statt.

Das BKZ-SH hat nach abschließender Prüfung festgestellt, dass eine Auftragsvergabe nicht erfolgen kann. Durch die Nicht-Durchführung oder Nicht-Einhaltung der Publikationspflichten für eine Markterkundung ist das gesamte Verfahren bereits im ersten Schritt falsch gelaufen. Mit Sichtung der Angebote ist dem BKZ-SH klar geworden, dass bei allen Unternehmen eine durch die Gemeinden zu schließende Wirtschaftlichkeitslücke auftritt. Im Rahmen der Angebotsaufforderung ist allerdings keine Rechtsgrundlage genannt, nach der dies überhaupt erfolgen könnte. Die angegebene Zielbandbreite entspricht auch nicht den Vorgaben der einschlägigen Rechtsvorschriften. Sollte mit der Angabe min. 12 Mbit/s auf einer Verdoppelung der Grundversorgung von 6 Mbit/s und damit auf eine GAK-Förderung spekuliert worden sein, so weist das BKZ-SH darauf hin, dass es sich bei der GAK um eine Förderrichtlinie handelt und nicht um eine Beihilfe- und Vergaberichtlinie. Eine Förderung der Maßnahme erfolgt aber nur, wenn Vergabe- und Beihilferecht eingehalten wurden.

Herrn Luehrs, Fa. Luehrs-Consulting ist in einem Gespräch am 11.11.15 bereits mündlich der Auftrag durch den jeweiligen Bürgermeister entzogen worden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Auftrag an Fa. Luehrs-Consulting wegen Falschberatung zurückzuziehen.

Weiterhin beschließt die Gemeindevertretung einstimmig das Amt Nordsee-Treene zu beauftragen, die weitere Vorgehensweise in Zusammenarbeit mit dem BKZ-SH zu besprechen, ein Beratungsunternehmen zu beauftragen ein Markterkundungsverfahren durchzuführen und sich mit den möglichen Förderprogrammen auseinanderzusetzen.

4. Bericht des Bürgermeisters

- **Agenda-Gruppe** – die Agenda- Gruppe hat bei der Verleihung des Deutschen lokalen Nachhaltigkeitspreises am 4.11.2015 in Lübeck für das Projekt „Fischtreppe beim Schöpfwerk Saxfähre“ den 2. Preis in der Kategorie „Initiative“ erhalten.
- **Volkstrauertag** – ein großer Dank gilt der Feuerwehr und den Vereinsvorsitzenden für die rege Teilnahme. Bürgermeister Honnens wünscht sich eine größere Beteiligung der Gemeindevertretung.
- **Winterdienst** – der Winterdienst im Außenbereich wurde an Fa. Markus Fedders vergeben. Der Freesenkoog wird aus Sicherheitsgründen in voller Länge geschoben.
- **Auflösung Schulverband** – die Auflösung des Schulverbandes zum 31.12.2015 wird am 25.11.2015 vom Schulverband beschlossen werden. Der neue Schulverband besteht

dann nur noch aus der Stadt Friedrichstadt und den Gemeinden Drage, Koldenbüttel und Seeth. Die Zusammensetzung der Schulverbandsversammlung soll im Verhältnis 2/1/1/1 erfolgen.

- **Wirtschaftswege** – die Arbeiten am Schwarzen Weg entsprechen noch nicht den Vorstellungen von Bürgermeister Honnens. Die Kosten belaufen sich auf 1.089,65 €, es sind bisher Spenden von 535 € eingegangen. Die Asphaltierung des Ziegeleiweges wurde gut durchgeführt, die Rechnung in Höhe von 8.639,70 € entspricht dem Angebot aus 2014. Die Splittarbeiten an den Wegen über den Kreis sind nicht zu beanstanden.
- **Feuerwehr** - die Umrüstung des Fahrzeugs auf Digitalfunk ist erfolgt, das Funkgerät wurde heute eingebaut. Der Einbau hat rd. 900 € gekostet.
- **Baugebiet** - die Spende von 500 € vom Filmteam „Fliwatüt“ ist eingegangen und wird zweckgebunden für den Bau des naturnahen Spielplatzes Badenkoog verwendet.
- **Zuggraben Hollingstedter Fenne** – der Zuggraben wird durch den Sielverband Saxfähre instand gesetzt.

5. Bericht der Ausschüsse

5.1 Wege- und Umweltausschuss

Ausschussvorsitzender Heinrich-Missal berichtet, dass die beiden Brückengutachten vorliegen. Bei der Brücke Saxfähre wurde großer Sanierungsbedarf festgestellt, die Nutzung der Brücke wird auch nach einer Sanierung dauerhaft auf 15 t begrenzt bleiben, das weitere Vorgehen wird mit den betroffenen Landwirten besprochen. Bei der Brücke Mertensdrift sind die Eigentumsverhältnisse zu klären.

5.2 Jugend-, Sozial- und Kulturausschuss

Ausschussvorsitzende Vollstedt berichtet von dem Runden Tisch bzgl. der Seniorenbetreuung, an dem sie und Gemeindevertreter Kobrow teilgenommen haben. Die Kosten für das Seniorenfrühstück werden sich geteilt; Senioren, die nicht zum Frühstück kommen, werden besucht.

Bei der Beiratssitzung des ADS-Kindergartens wurde der Haushalt 2016 abgesehen. Zur Zeit besuchen 21 Kinder aus Koldenbüttel den Kindergarten. Die Krippe ist bis August 2016 ausgebucht.

Aufgrund einiger Irritationen und Gerüchte hat es eine Aussprache mit dem Müllclub gegeben. Zukünftig wird bei Gerüchten oder Problemen darum gebeten, sich direkt an den Vorstand des Müllclubs zu wenden.

Im Jugendraum hat es einige Probleme mit Alkohol gegeben, zudem wurde der Schlüssel für den Jugendraum weitergegeben. Die Gruppe hat dies aber selbst geregelt. Den Jugendlichen wurde deutlich gemacht, dass eine Weitergabe des Schlüssels nicht erlaubt ist. Die Situation soll weiter beobachtet werden, insbesondere soll auf die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes geachtet werden.

5.3 Bauausschuss

Ausschussvorsitzender Schmiegelt berichtet, dass die Abnahme des Baugebietes erfolgt ist. Es sind nur ein paar kleine Restarbeiten wie der Anschluss der Grundstücke 16 und 17 an die Kreisstraße zu erledigen.

5.4 Finanzausschuss

Ausschussvorsitzender Paul führt aus, dass der Finanzausschuss am 1.12.15 tagen wird. Neben der Haushaltsplanung 2016 wird auch die Entschädigungssatzung Thema sein.

6. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Gemeindevertreter Paul weist darauf hin, dass der Weg im **Neubaugebiet** bei Familie Clausen von Fa. Eggert kaputt gefahren wurde und von der Firma wieder hergerichtet werden muss. Wegen der unzulässigen Nutzung des Fußweges durch die Reiter wird Gemeindevertreterin Vollstedt Kontakt mit dem Reitverein aufnehmen.

Gemeindevertreterin Vollstedt wurde angesprochen, ob die Möglichkeit besteht, in der Spielstube einen **Miniclub** einzurichten. Es handelt sich um 6 Kinder im Alter von ca. 4 Jahren. Der Miniclub würde sich alle 5 Wochen dienstagnachmittags treffen. Die Angelegenheit soll mit der Leiterin der Spielstube, Frau Geißler, besprochen werden.

Die Anfragen von Gemeindevertreter Kriegshammer werden wie folgt beantwortet: die **Spielstube** wird aktuell von drei Kindern besucht. Gemeindevertreterin Vollstedt wird den Reitverein auch wegen der **Nutzung der Brücken** durch die Reiter ansprechen. In Sachen **Bemalung der Stromkästen** gibt es keinen neuen Sachstand. Der nächstes Jahr neu einzustellende **Gemeindearbeiter** muss nicht zwingend Sachkundenachweise oder den Sägeschein vorweisen können, diese können auch später nachgeholt werden.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

...

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und von den gefassten Beschlüssen unterrichtet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Bürgermeister Honnens die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer